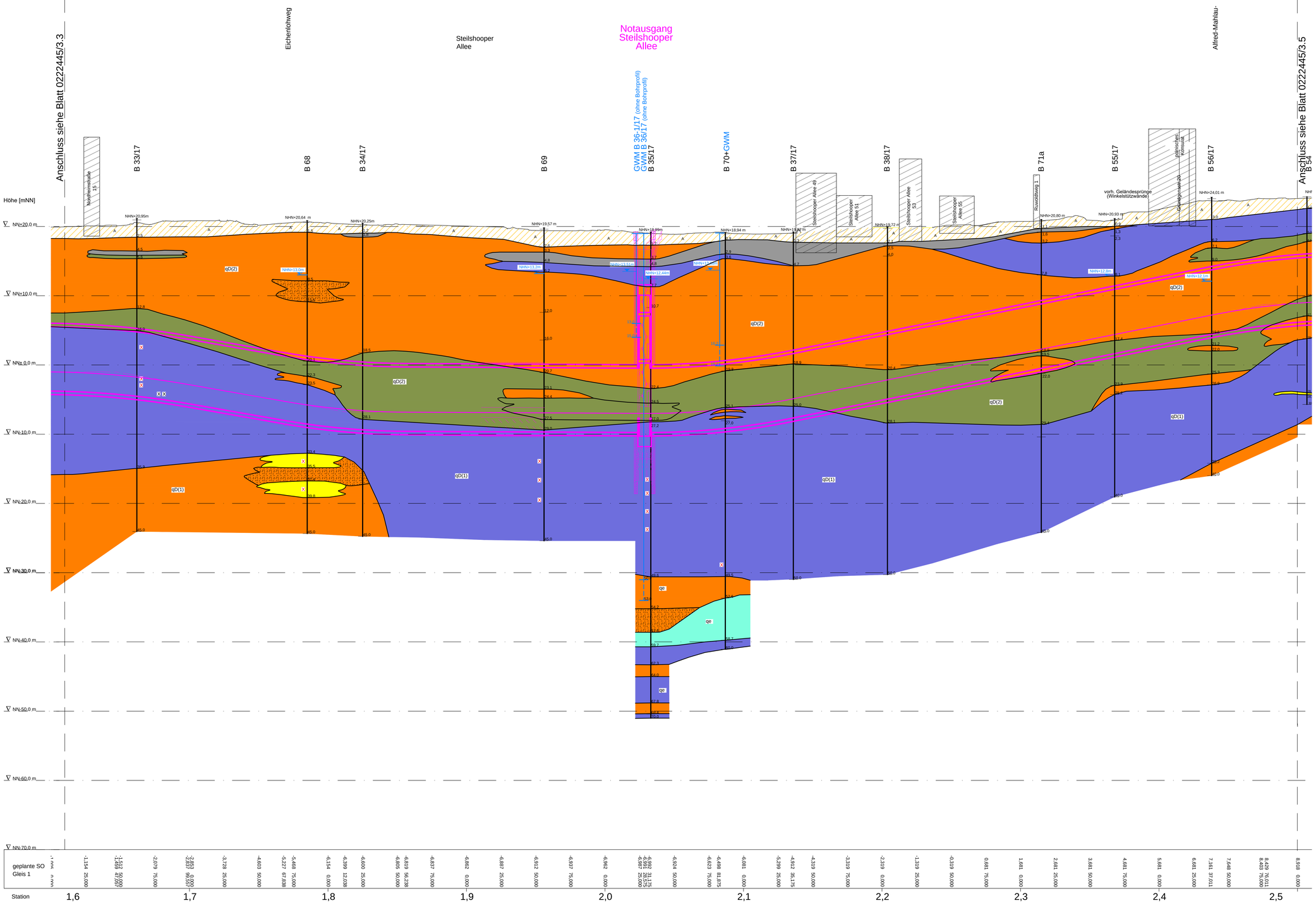
Geologischer Längsschnitt

M. d. L. 1:1000, M d. H. 1:200



Legende:

B 86/17 — Bezeichnung der Baugrundaufschlüsse (aus unterschiedlichen Entfernungen auf die Schnittebene projiziert)

GWM — Grundwassermessstelle

NN+5,2m — Grundwasserstand mNN (Ruhewasserstand)

NN+12,6m — Bohrwasserstand nicht ausgespiegelt

Geologie

Quartär

A — Oberboden und künstliche Auffüllung
Humoser Oberboden und Auffüllungen unterschiedlicher Zusammensetzung, überwiegend sandig

Holozän bis Weichsel - Kaltzeit (qh - qw)

qh-qw — Talsande, z. T. humos, bereichsweise Torf- und Schlufflagen, Schmelzwassersande z. T. kiesig

Torf / humose Sande / kiesige Sande

Eem - Warmzeit

qee — Rinnen- und Senkenfüllungen, überwiegend Mudden, Torf und Kalkmudden, örtlich humose Sande, Kieslagen und umgelagerter Geschiebeboden

Saale - Kaltzeit (qWa - qD)

qWa — Geschiebedecksande und Schmelzwasserablagerungen (Sande, z.T. kiesig)

qD(2) — Jüngere Saale-Grundmoräne (Niendorf-Till)
Geschiebelehm / Geschiebemergel mit örtlich eingelagerten Kies-, Sand-, Schluff- und Tonschollen sowie Steinen und ggf. Blöcken

qD(2) — Beckenschluff / Beckenton mit bereichsweisen Beckensandeinlagerungen, z. T. im Wechsel

qD(2) — Beckensande und kiesfreie Sande mit bereichsweisen Beckenschlufleinlagerungen

qD(2) — Schmelzwasserablagerungen (Sande, schwach bis stark kiesig) / Kies (örtlich mit Steinen)

qD(1) — Ältere Saale - Grundmoräne (Drenthe-Till)
Geschiebemergel z. T. sandig mit örtlich eingelagerten Kies-, Sand-, Schluff- und Tonschollen sowie Steinen und ggf. Blöcken

qD(1) — Schmelzwasserablagerungen (Sand, z. T. kiesig, örtlich Kies)

Elster - Kaltzeit (qe)

qe — Sande, örtlich Kies- und Steineinlagerungen möglich

qe — Ton und Schluff (Lauenburger Ton) mit örtlichen Sandstreifen

Ton und Schluff, stark sandig, Sandstreifen

qe — Elsterzeitliche Grundmoräne
Geschiebemergel z. T. sandig mit örtlich eingelagerten Kies-, Sand-, Schluff- und Tonschollen sowie Steinen und ggf. Blöcken

? — Geologisch unklare Verhältnisse

geplante Schienenoberkante Gleis 1 / geplanter Bahnsteig

X — Steine angetroffen (Bohrhindernis)

X — Steine angetroffen

Die Bohrprofile wurden rechtwinklig auf die Achse von Gleis 1 projiziert.
Die Schichtgrenzen zwischen den Bohrprofilen wurden interpoliert.
Mit Abweichungen des Schichtenaufbaues und -verlaufes zwischen den Bohrprofilen gegenüber den tatsächlichen Verhältnissen ist zu rechnen.

Zur Lage der Schnittführung siehe Lagepläne in Anlagen 022445/2.1 bis 2.6

Anlage: 022445/3.4	U5 Ost City Nord bis Bramfeld Entwurfsplanung	Änderungen:
Maßstab: 1:1000/200	Geologischer Längsschnitt Blatt 4	
Gez.: He Dat.: 06.06.2018		Gepr.: Bt Dat.: 19.12.2018

GRUNDBAUINGENIEURE STEINFELD UND PARTNER
BERATENDE INGENIEURE mbB
20457 HAMBURG - REIMERSBRÜCKE 5 - TELEFON (040) 389139-0